

## Pressemitteilung

### **Sonderprüfung im Rahmen des Spenden-Siegels: DZI prüft gegen Stiftung Menschen für Menschen erhobene Vorwürfe**

Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) hat eine Sonderprüfung bei der Stiftung Menschen für Menschen, München, eingeleitet. Dabei sollen im Hinblick auf die Leitlinien für die Vergabe des DZI Spenden-Siegels Vorwürfe untersucht werden, die ein früherer Großspender der Stiftung am Freitag gegenüber dem DZI vorgebracht hat. Der Hinweisgeber gehörte zugleich bis Sommer 2012 dem Beratungsgremium der Stiftung Menschen für Menschen an. Die Stiftung trägt das Spenden-Siegel, dessen Beantragung freiwillig und mit einer jährlichen intensiven Prüfung durch das DZI verbunden ist, seit 1992 ohne Unterbrechung.

„Nachdem am Donnerstag eine Tageszeitung über einzelne Vorwürfe des ehemaligen Großspenders und Kuratoriumsmitglieds berichtet hatte, die dem DZI nicht direkt vorlagen und die inhaltlich auch keine Veranlassung zur Einleitung einer Sonderprüfung gaben, erhielten wir am Freitagnachmittag unmittelbar durch ihn Kenntnis von deutlich weiterreichenden Vorwürfen, die sich auf das Geschäftsgebaren der Stiftung beziehen“, sagt DZI-Geschäftsführer Burkhard Wilke. Die erweiterten Anschuldigungen seien nach Kenntnisstand des DZI zeitgleich auch einzelnen Medien zugeleitet worden.

Einen Teil der ihm jetzt mitgeteilten Vorwürfe hält das DZI aufgrund der bei ihm durch die Spenden-Siegel-Prüfungen vorliegenden Informationen für unbegründet. Ein anderer Teil hat das DZI veranlasst, noch am Freitagabend eine Sonderprüfung einzuleiten und die Stiftung in einem per E-Mail übermittelten Schreiben um entsprechende Information und Stellungnahme zu bitten. Die Stiftung Menschen für Menschen hat den Eingang des Schreibens am Samstag bestätigt und die sehr zeitnahe Übermittlung der erbetenen Informationen zugesagt.

**Berlin, den 10. Februar 2013**

#### **Pressekontakt:**

Burkhard Wilke, Geschäftsführer und Wissenschaftlicher Leiter  
Tel. 030-839001-11 und 0176-8410 5240

## Allgemeine Informationen zum DZI

- Das 1893 gegründete Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) ist ein unabhängiges wissenschaftliches Dokumentationszentrum für die Theorie und Praxis der sozialen Arbeit. Als Stiftung bürgerlichen Rechts wird es getragen vom Senat von Berlin, dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag, dem Deutschen Städtetag und der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege e.V.
- Seit 1906 dokumentiert das DZI Spenden sammelnde Organisationen, wertet deren Tätigkeit und gibt Auskünfte an potentielle Spender, Behörden, Unternehmen, die Presse und andere. Die DZI Spenderberatung dokumentiert rund 1.000 Spendenorganisationen aus den Bereichen Soziales, Umwelt und Naturschutz.
- Seit 1992 vergibt das DZI im Rahmen der Spenderberatung auf Antrag und nach umfassender Prüfung das Spenden-Siegel an gemeinnützige Organisationen, die überregional Spenden sammeln. Die Prüfungen werden von sieben wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern durchgeführt, bei denen es sich überwiegend um Wirtschaftswissenschaftler handelt, und die dabei von vier weiteren Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern unterstützt werden.

